



## Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. (FN)

Freiherr-von Langen-Straße 13 ♦ D-48231 Warendorf

☎ 02581-6362-0 ☐ 02581/62144 ☐ fn@fn-dokr.de

# Antrag auf Anerkennung als „FN-geprüfte Pferdehaltung“

(zugleich Prüfliste und Protokoll)

### Allgemeine Hinweise:

Das Kennzeichnungssystem der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) sieht zunächst eine Beurteilung der Pferdehaltung in den Vereinen oder Betrieben vor. **Zur Erfassung der „Grunddaten“ und zur Bewertung durch die Prüfungskommission dient dieser Antrag.** (Aufbauend auf der Qualifikation „FN-geprüfte Pferdehaltung“ können weitere Schwerpunkte, zum Beispiel Zucht, Pensionspferde, Reit- und Fahrschule erworben und herausgestellt werden, gegebenenfalls muss zusätzlich der „Zusatz-Antrag“ ausgefüllt werden.)

Die nachfolgende Antrags- u. Prüfliste umfasst einzelne Abschnitte, die mit den Buchstaben A - H gekennzeichnet sind. **Vom Antragsteller müssen nur die Angaben zum Betrieb in den Abschnitten A - B ausgefüllt werden.**

Zur Information: Die Abschnitte C - H unterliegen einer Bewertung durch die Prüfungskommission. Hierbei wird jede zu bewertende Position mit Ziffern von 1 - 3 bewertet, deren Bedeutung wie folgt festgelegt ist:

- 1 = in Ordnung
- 2 = mit Auflage und Fristsetzung
- 3 = erfordert Auflage und Nachbesichtigung

*Kleinere Mängel (Bewertung 2) können per Auflage mit Fristsetzung dennoch zur sofortigen Kennzeichnung führen. Grobe Mängel (Bewertung 3) erfordern einen anzusprechenden Nachbesichtigungstermin, so dass die Kennzeichnung erst nach geprüfter Abstellung dieser Mängel erfolgen kann. (Die Fristen-Empfehlung beträgt für bauliche Mängel ½ bis 1 Jahr; für hygienische bzw. gesundheitliche oder Bewegungsmängel 4 - 8 Wochen.)*

# A. Angaben zum Betrieb

## 1. Betrieb/Verein:

### a) Antragsteller/-in:

Name des Betriebs/Vereins: \_\_\_\_\_

Inhaber (Eigentümer oder Pächter bzw. Vorstand oder Gesellschafter): \_\_\_\_\_

Postanschrift: \_\_\_\_\_  
(Straße)  
\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort)

Telefon-Nummer: \_\_\_\_\_ Fax-Nummer: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_ Homepage: \_\_\_\_\_

b) Rechtsform:  Verein  Landwirtschaft  Privatstall  
 Gewerblicher Reit- / Zuchtstall  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

c) Weitere oder frühere Kennzeichnungen oder Anerkennungen:  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 2. Personal

### a) Betriebsleiter/-in:

\_\_\_\_\_  
(Name) (Vorname) (Anschrift) (Telefon)  
geboren am: \_\_\_\_\_, erlernter/ausgeübter Beruf: \_\_\_\_\_, im Betrieb tätig seit: \_\_\_\_\_

### Fachliche Qualifikation:

Art der Prüfung	Ort der Prüfung	Datum
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### b) weitere Ausbilder/-innen:

_____	_____	_____	_____
(Name, Vorname)	(geboren am)	(Funktion)	(Qualifikation)
_____	_____	_____	_____
(Name, Vorname)	(geboren am)	(Funktion)	(Qualifikation)
_____	_____	_____	_____

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

c) Begleitung von Ausritten

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

d) weiteres Personal (z. B. Pferdepfleger, Futtermeister etc.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

(Name, Vorname) (geboren am) (Funktion) (Qualifikation)

e) Betreuender Tierarzt: \_\_\_\_\_

f) Hufschmied: \_\_\_\_\_

g) Aushang am Telefon mit Rufnummer  
von Arzt, Tierarzt u. Schmied:  ja  nein

### **3. Art des Betriebes**

**a) Schwerpunkte** (bitte alle zutreffenden Eigenschaften/Betriebsarten ankreuzen)

Zucht  Aufzucht  Deckstation

Reiten  Schwerpunkt Turniersport  Schwerpunkt Breitensport  
 mit Lehrpferden  ohne Lehrpferde

Fahren  Schwerpunkt Turniersport  Schwerpunkt Breitensport  
 mit Lehrpferden  ohne Lehrpferde

Voltigieren  Therapeutisches Reiten

Rennreiten (Trab- bzw. Galopprennen)

Sonstiges

**b) Haltungsformen:**

<input type="checkbox"/> Stallhaltung	(Anzahl)	_____ Innenboxen
		_____ Außenboxen ohne direkten Auslauf/Paddock
		_____ Außenboxen mit direktem Auslauf/Paddock
		_____ Innenlaufstall ohne direkten Auslauf/Paddock
		_____ Innenlaufstall mit direktem Auslauf/Paddock
		_____ Offenlaufstall

---

Weidegang bzw. Weidehaltung

ja                       teilweise                       nein

*Die Betriebsart ist maßgebende Grundlage für die nachfolgenden Prüfung und Bewertung der Gebäude, Außenanlagen, Haltungsformen*

## B. Pferdebestand

### 1. Zucht bzw. Aufzucht

a) Zucht-Stuten:	b) Zucht-Hengste:	c) Nachzucht:
Großpferde _____	Großpferde _____	Großpferde _____
Ponys _____	Ponys _____	Ponys _____

### 2. Reit- u. Fahrbereich

a) Reitpferde:	b) Fahrpferde:	c) Voltigierpferde:
Großpferde _____	Großpferde _____	Großpferde _____
Ponys _____	Ponys _____	Ponys _____

d) Galopprennpferde \_\_\_\_\_      d) Trabrennpferde \_\_\_\_\_

e) Gnadenbrotpferde \_\_\_\_\_      f) Sonstige \_\_\_\_\_

### 3. Zusammenfassung

Gesamtzahl der auf dem Betrieb vorhandenen Pferde: \_\_\_\_\_

davon betriebseigene Pferde: \_\_\_\_\_

davon Privat- bzw. Fremdpferde: \_\_\_\_\_

**Ab hier sind die vorhandenen Betriebseinrichtungen bzw. Positionen ausschliesslich durch die Besichtigungskommission zu erfassen!**

## C. Bewegungsangebot für die Pferde

<input type="checkbox"/> <u>Weidegang bzw. -haltung:</u>	<input type="checkbox"/> für alle Pferde	<input type="checkbox"/> für einige Pferde
<input type="checkbox"/> stundenweise	<input type="checkbox"/> tagsüber	<input type="checkbox"/> Tag und Nacht
<input type="checkbox"/> nur im Sommer	<input type="checkbox"/> ganzjährig	
<input type="checkbox"/> <u>Paddock:</u>	<input type="checkbox"/> für alle Pferde	<input type="checkbox"/> für einige Pferde
<input type="checkbox"/> stundenweise	<input type="checkbox"/> tagsüber	
<input type="checkbox"/> nur im Sommer	<input type="checkbox"/> ganzjährig	
<input type="checkbox"/> <u>Freilaufen in der Halle:</u>	<input type="checkbox"/> für alle Pferde	<input type="checkbox"/> für einige Pferde
<input type="checkbox"/> täglich	<input type="checkbox"/> gelegentlich	

Reiten/Fahren       Longieren/Voltigieren       Galopp-/Trabrenntraining

**Führanlage/Laufband:**

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> täglich         | <input type="checkbox"/> für alle Pferde | <input type="checkbox"/> für einige Pferde |
| <input type="checkbox"/> alle 2 - 3 Tage | <input type="checkbox"/> für alle Pferde | <input type="checkbox"/> für einige Pferde |
| <input type="checkbox"/> ein Mal/Woche   | <input type="checkbox"/> für alle Pferde | <input type="checkbox"/> für einige Pferde |
| <input type="checkbox"/> im Sommer       | <input type="checkbox"/> für alle Pferde | <input type="checkbox"/> für einige Pferde |
| <input type="checkbox"/> im Winter       | <input type="checkbox"/> für alle Pferde | <input type="checkbox"/> für einige Pferde |

Die Arbeit der Pferde erfolgt durch bzw. unter Anleitung eines Ausbilders:  ja  nein

Das Bewegungsangebot wird mit folgender Ziffer bewertet: \_\_\_\_\_

Eventuelle Auflagen:

## D. Gebäude und Anlagen

	<i>Bewertungs-Ziffer, gegebenenfalls Auflagen</i>
<p><b>1. Reit-/Fahr-/Longier-/Spring-Plätze</b></p> <p>Anzahl: _____            Größe (m): ___x___, ___x___, ___x___, ___x___</p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Größe, Abgrenzung, Einzäunung, Verletzungsgefahren, Beschaffenheit der Tretschicht, (i.O., zu tief, Staub, Nässe, Elastizität, Regelmäßigkeit der Bodenpflege usw.)]</i></p>	
<p><b>2. Reit-/Longierhalle(n)</b></p> <p>Anzahl: _____            Größe (m): ___x___, ___x___, ___x___, ___x___</p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Größe, Licht, Bande, Verletzungsgefahren, Beschaffenheit der Tretschicht, (i.O., zu tief, Staub, Nässe, Elastizität, Regelmäßigkeit der Bodenpflege usw.)]</i></p>	
<p><b>3. Führanlage/Laufband</b></p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Größe, Beschaffenheit des Untergrunds, Abgrenzung, Verletzungsgefahren]</i></p>	
<p><b>4. Rennbahn</b> (wenn vorhanden):</p> <p><i>Kriterien der Bewertung: Größe, Abgrenzung, Einzäunung, Verletzungsgefahren, Beschaffenheit der Tretschicht</i></p>	
<p><b>5) Möglichkeiten zur Ausbildung im Gelände</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es bestehen Ausreit/Ausfahr-Möglichkeiten von _____ Kilometern Länge</li> <li>• Kennzeichnungspflicht für Pferde: <input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein           <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> gesetzliche Kennzeichnung</li> <li><input type="checkbox"/> freiwillige Kennzeichnung durch Landesverband Pferdesport</li> </ul> </li> </ul>	
<p><b>6. Geländestrecke/Naturhindernisse</b> (wenn vorhanden)</p>	

<p><i>(Kriterien der Bewertung: Größe, Abgrenzung, Einzäunung, Verletzungsgefahren, Beschaffenheit der Hindernisse, Beschaffenheit der Tretschicht)</i></p>	
<p><b><u>7. Hindernismaterial</u></b></p> <p><i>[Zustand, Sicherheit]</i></p>	
<p><b><u>8. Paddocks</u></b></p> <p>Anzahl: _____</p> <p>Größe (m): ___x___, ___x___, ___x___, ___x___</p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Größe, Beschaffenheit des Untergrunds, Einzäunung, Verletzungsgefahren]</i></p>	
<p><b><u>9. Sattelkammer</u></b></p> <p>Anzahl: _____</p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Gebisse, Sättel, Geschirre, schonende Unterlagen, sonstige Ausrüstungsgegenstände ⇒ Zustand, Pflege, Sauberkeit]</i></p>	
<p><b><u>9a. Ausrüstung von Pferden/Ponys zu Lehrzwecken</u></b> <i>(nur für die Kennzeichnung als Reitschule / Ferienbetrieb)</i></p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Trense/Sattel Putzzeug für jedes Pferd, gepflegter Zustand]</i></p>	
<p><b><u>9b. Ausrüstung von Pferden/Ponys zu Lehrzwecken</u></b> <i>(nur für die Kennzeichnung als Fahrschule / Ferienbetrieb)</i></p> <p>Ausrüstung <i>[Kriterien der Bewertung: Trense/Geschirr Putzzeug für jedes Pferd, gepflegter Zustand]</i></p>	
<p><b><u>9c. Ausrüstung von Pferden/Ponys zu Lehrzwecken</u></b> <i>(nur für die Kennzeichnung als Voltigierschule / Ferienbetrieb)</i></p> <p>Ausrüstung <i>[Kriterien der Bewertung: Trense/Voltigiergurt Putzzeug für jedes Pferd, gepflegter Zustand]</i></p>	
<p><b><u>10. Stall-Apotheke</u></b></p>	
<p><b><u>11. Futterlagerung</u></b></p> <p>- Futterkammer, Stroh- und Heulager</p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Trocken, Sauberkeit/Hygiene, Umsatzhäufigkeit]</i></p>	
<p><b><u>12. Dung/Mistlagerung</u></b></p> <p><i>[Kriterien der Bewertung: Nähe, Entfernung, Windrichtung zum Stall, wegen Beeinträchtigung durch Geruch u. Fliegen]</i></p>	
<p><b><u>13) Sonstige Gebäude und Anlagen</u></b></p> <p>Einstellplätze für Gästepferde sind vorhanden: <input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein</p>	

Ein Quarantänestall ist vorhanden: <input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein	
Ein Unterrichtsraum ist vorhanden: <input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein_	

## E. Boxenstall und/oder Laufstall

<p><b>1. Lichtverhältnisse</b></p> <p>[Kriterien der Bewertung:  a) Im Pferdebereich hell genug, ersatzweise Verbesserung durch Tageslichtlampen  b) Künstliche Beleuchtung im Pferde-Bereich und auf der Stallgasse ausreichend vorhanden (Absicherung von Kabel u. Lampen)?]</p>	
<p><b>2. Stallklima</b></p> <p>[Kriterien der Bewertung:  a) <u>Luft-Beschaffenheit</u> (Relative Feuchtigkeit, Schwitzwasser, Temperatur-Differenz zur Außentemperatur gering, Ammoniak-Geruch?)  b) <u>Luftströmung</u> (zu schwach, richtig, d.h. größer 0,3 m/sec)  c) <u>Zusätzliche Lüftungsmöglichkeiten</u> bei Bedarf  d) <u>Messungen</u> (nur bei Bedarf):  – Luftfeuchtigkeit und -temperatur im Verhältnis Stall zu außen  – NH<sub>3</sub>-Messung (in 30 cm Höhe)  – Keimgehalt (in 30 cm Höhe)  e) <u>Wärmedämmung</u> (nur bei Haltung im geschlossenen Stall)</p>	
<p><b>3. Stallgassen (wenn vorhanden)</b></p> <p>[Kriterien der Bewertung:  a) Höhe, Breite (Der Pferdegröße entsprechend, einreihiger Stall mindestens 2,50 m, zweireihig mindestens 3 m)  b) Rutschfester Boden  c) Reinigungsmöglichkeit  d) Verletzungsgefahren]</p>	
<p><b>4. Boxen bzw. Laufstall</b></p> <p>a) <u>Laufstall-Größe (m<sup>2</sup>):</u> _____, _____, _____  [Kriterien der Bewertung: Grundfläche und Höhe in angemessenem Verhältnis zur Pferdegröße und zum Bewegungsangebot, d.h. mind. 5 m<sup>2</sup>/Fohlen, 7 m<sup>2</sup>/Jährling/Pony, 9 m<sup>2</sup>/Zweijähriger, 11 m<sup>2</sup>/ältere Pferde)  b) <u>Boxen-Größe:</u>  Dauerboxen [Grundfläche und Höhe in angemessenem Verhältnis zur Pferde-Größe, zur Haltungsform und zum Bewegungsangebot, Wälzmöglichkeit ?],  kleinere Notboxen (sind für Turnier, Lehrgang, kurzfristige Unterbringung möglich)  Quarantäneboxen (wenn vorhanden)  c) <u>Boden</u>  [etwa niveaugleich mit dem Gang, wenn nicht: Verletzungsgefahr? Untergrund = Naturboden, Steine, Asphalt, Zement, griffig]  d) <u>Boxen-/Laufstall-Zwischenwände:</u>  – unten/Schlagbereich (Mauer, Holz mit/ohne Schlitze), Gitterstäbe: lichte Abstände maximal 5 cm oder größer 20 cm, un-</p>	

terer horizontaler Trennwandspalt maximal 5 cm, bei Fohlen maximal 2 cm

- oben/Kopfbereich (Mauer, Holz, Gitterstäbe, lichte Abstände kleiner 5 cm, gleich 17 cm oder größer 35 cm)

e) Türen

(Stabil, 1-2 Verschlüsse, unten kein Durchtreten möglich, für Menschen leicht und für Pferde schwer zu öffnen, unterer und-seitlicher Türspalt maximal 5 cm, bei Fohlen maximal 2 cm, Tür-Breite mindestens 1,20 m, statt Tür schlauchüberzogene Kette)

f) Luftaustausch im unteren Boxen-/Liegebereich

(gewährleistet? durch Schlitze, Gitter)

g) Außenfenster

(mit/ohne Gitter, gesichert gegen Verletzung an Scheibe bzw. Verhängen der Hufe im Gitter, zu öffnen für Kopf und Hals zum Herausschauen, verschließbar)

h) Krippe/Trog/Bodentrog

(nicht zu hoch, sauber, leicht zu reinigen, leicht beschaubar, möglichst von Stallgasse aus zu befüllen)

i) Tränke

(nicht zu hoch, sauber, richtige Laufgeschwindigkeit, möglichst weit entfernt von Krippe/Trog, evtl. auch Eimer oder Wanne)

j) Einstreu

(Dicke/Auflage in der Mitte der Box, Feuchtigkeit der Streu, bei Matratzenstreu muss Oberfläche trocken sein. Untergründe müssen trocken und gut zu reinigen sein!)

k) Sicherheit/Verletzungsgefahren (an Leckstein, Tränke, Trog, Fenster, Gitterstäben mit falschen Abständen bzw. zu leicht zu verbiegen, Kanten, Splitter, Nägel, fehlende oder defekte Bretter usw.)

l) Sozialkontakte zu Artgenossen

- Einzelboxen (zur Seite, zum Stallgang, über Außenbox, Sicht- oder auch Berührungskontakte)
- Laufstall (Wechsel in der Gruppenzusammensetzung häufig = schlecht, selten = gut)

m) Absonderung einzelner bzw. kranker Pferde muss im Laufstall möglich sein!



<p><b>5. Fütterung</b></p> <p>a) Art und Qualität des Krafftutters:  b) Art/Qualität der Saft- und Ergänzungsfutter:  c) Raufutter und dessen Qualität:  d) Futtermenge angemessen (<i>zu wenig/zu viel</i>)  e) Fütterungs-Intervalle:  - bei Einzelboxen <i>mindestens 3 x täglich</i>  - bei Laufstall mit guter Stroh-Einstreu <i>mindestens 2 x täglich</i></p>	
<p><b>6. Hygiene u. Sauberkeit</b></p> <p>a) Waschbox/Waschplatz (<i>Möglichkeit zum Abspritzen muss drinnen oder zumindest draußen vorhanden sein</i>):  b) Putzplätze (<i>nicht in der Box</i>):  c) Sauberkeit im Stallbereich insgesamt:  d) Reinigung / Desinfektion (<i>wie oft ?</i>):</p>	
<p><b>7. Kontakt zu Menschen</b> (<i>z.B. täglich, 3 x wöchentlich</i>)</p>	

## F. Weide/Weidehaltung

<p><b>1. Größe</b></p> <p>(Grundfläche in angemessenem Verhältnis zum Besatz, d.h. für Erhaltungsbedarf in der Vegetationszeit ca. 0,25 - 0,50 ha/Pferd, bei gleichzeitiger Winterfuttermengewinnung ca. 0,50 - 1,0 ha/Pferd. Bei Weidehaltung muss jede Weide /-Einheit eine Mindestgröße von 2 ha aufweisen, um notwendige Galoppiermöglichkeit zu erfüllen)</p>	
<p><b>2. Einzäunung</b></p> <p>- Ausbruch-Sicherheit (<i>Höhe je nach Größe 1,20-1,80 m, Hengste: höheres Maß, Pfahlabstand 2,50 m bis 4,00 m, Stabilität</i>)  - Verletzungsgefahr ?</p>	
<p><b>3. Tore</b></p> <p>(Stabil, 1 - 2 Verschlüsse für Menschen leicht, für Pferde schwer zu öffnen, abgeschlossen ?)</p>	
<p><b>4. Tränke / Wasserqualität</b></p> <p>(mindestens 20 - 60 Liter/Tag/Pferd)</p>	
<p><b>5. Schutzmöglichkeiten gegen Regen, Wind u. Sonne</b></p> <p>(Weideunterstände, Größe, Schutzfunktion, Einstreu, baulich sicher, Verletzungsgefahr, Bäume, Knicks, Sträucher)</p>	
<p><b>6. Zustand</b></p> <p>(Nässe, Zustand der Grasnarbe, Art der Gräser Weidel-, Liesch-, Knaul-Gras und Wiesenschwingel, Kräuter)</p>	

<p><b>7. Bewirtschaftung/Pflege der Weiden</b></p> <p><i>(Bei Wechsel von Heugewinnung/Beweidung, gemeinsame/ wechselweise Nutzung mit Rindern Ruhephasen, d.h. mindestens dreiteilung der Fläche, rechtzeitige Nachsaat, regelmäßiges Nachmähen, Walzen, Abschleppen, Verteilen oder Absammeln der Pferdeäpfel)</i></p>	
<p><b>8. Nährstoffversorgung/Düngung</b></p> <p><i>(Nach Ausbringung 5-10 Tage keine Beweidung, Bedarf/Mengen über Bodenprobe ermitteln. Streuzeitpunkte: N = ganzjährig, P = Frühjahr/Herbst, Ka = Frühjahr, Ca = alle 3-4 Jahre im Herbst)</i></p>	
<p><b>9. Zufutter</b> <i>(sofern erforderlich)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Trocken unter Dach!</li> <li>- Art/Qualität des Kraft- bzw. Ergänzungsfutters</li> <li>- Raufutter und dessen Qualität</li> </ul>	
<p><b>10. Möglichkeit zur Absonderung einzelner z.B. kranker Pferde</b></p>	
<p><b>11. Wechsel in der Gruppenzusammensetzung</b></p> <p><i>(häufig = schlecht / selten = gut)</i></p>	

## **G. Zustand der Pferde**

<p><b>1. Ernährungszustand</b></p>	
<p><b>2. Pflege</b></p>	
<p><b>3. Hufe, Ausschneiden, Beschlag</b> <i>(wie oft?)</i></p>	
<p><b>4. Haut u. Haarkleid</b></p>	
<p><b>5. Grobsinnlich wahrnehmbare Schäden</b></p> <p><i>(z.B. Mauke, Sattel- oder Geschirr-Druck, Verletzungen Maulwinkel, Flanken, Extremitäten)</i></p>	
<p><b>6. Atmungsapparat</b> <i>(Nasenausfluss, Husten?)</i></p>	
<p><b>7. Häufige Krankheiten</b></p>	
<p><b>8. Tierärztl. Betreuung</b></p> <p><i>(regelmäßig /nur nach Bedarf)</i></p>	
<p><b>9. Gesundheitsvorsorge</b></p> <p><i>(Entwurmung/Impfungen = bestandsweise, Dokumentation ?)</i></p>	
<p><b>10. Verhalten der Pferde</b></p> <p><i>(ruhig, schreckhaft, Störungen wie Koppen, Weben usw.)</i></p>	

<b>H. Gesamteindruck des Betriebes</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zufahrt,</li> <li>- Ordnung, Sauberkeit,</li> <li>- Abstellung von Material und Maschinen</li> <li>- Sicherheit/Verletzungsgefahren</li> </ul>	

Unterschrift des Betriebsleiters bezüglich der Richtigkeit seiner Angaben:

\_\_\_\_\_

(Datum)(Name)

### Prüfungs-Ergebnis:

Der Betrieb hat folgende Bewertung erreicht:

- Gesamtbewertung ohne die Vergabe der Bewertungsziffer 2 oder 3 und damit Kennzeichnung des Betriebes als „**FN-geprüfte Pferdehaltung**“
- Durch die ein-/mehrmalige Vergabe der Bewertungsziffer 2 hat der Betrieb die Anforderungen der Kennzeichnung mit Auflagen erfüllt, erhält aber dennoch das Prädikat „**FN-geprüfte Pferdehaltung**“, wobei die protokollierten Auflagen bis zum \_\_\_\_\_ erfüllt werden müssen.
- Durch die ein-/mehrmalige Vergabe der Bewertungsziffer 3 erfüllt der Betrieb die Anforderungen der Kennzeichnung z. Zt. nicht, so dass zunächst keine Kennzeichnung erfolgt.  
Der Betriebsinhaber/-leiter beabsichtigt, die festgestellten Mängel nicht / bis zum \_\_\_\_\_ zu beheben und meldet den Vollzug unaufgefordert.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift der Prüfer:

\_\_\_\_\_